

Das T-Shirt als Medium – lässt T-Shirts sprechen

12.06.2014, 11:17 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *Spreadshirt*



Put down your map and get wonderfully lost

Statement-Shirts setzen Zeichen, sie transportieren Meinungen, Ideen und Vorlieben

Leipzig, 11. Juni 2014: T-Shirts, die Zeichen setzen, sind im Trend. Wer etwas zu sagen hat, lässt sein T-Shirt sprechen. Immer mehr Menschen erkennen das T-Shirt als Medium, um offen zu zeigen, wer sie sind und was sie denken. Die Texte sind dabei so vielfältig wie die Träger selbst. Die Bandbreite der Motive reicht von humorvollen Sprüchen bis hin zu politischer Positionierung: Drauf ist, was drinsteckt.

Statement-Shirts in der Welt der Mode

Auch in der Modewelt und in Hochglanzmagazinen kommt man nicht an Statement-Shirts vorbei. Auf den Laufstegen in Mailand oder Paris, auf Paparazzo-Bildern internationaler Promis – Botschaften auf T-Shirts soweit das Auge reicht. Dabei zieren die T-Shirts nicht nur Sprüche, auch Fotos werden als Statement eingesetzt. Die Zeitschrift Glamour kürte das Mottoshirt nun sogar zur coolen Schwester der Bluse 2014. Sind die Vorteile von Statement-Shirts gegenüber klassischen Medien doch offensichtlich. T-Shirts lassen sich nicht stummschalten wie ein Radio oder Fernseher. Dem Träger sei jedoch geraten: die Botschaft muss authentisch sein und zum Träger passen, sonst wirkt jedes noch so gut platzierte Statement schlicht aufgesetzt.

T-Shirt-Guerilla mit Statement-Shirts zum Internationalen T-Shirt-Tag

Das T-Shirt verleiht Aussagen nicht nur am Menschen besondere Kraft, sondern auch an Gegenständen und Objekten. Deshalb findet anlässlich des T-Shirt-Tags (www.t-shirtday.com) ein Foto-Wettbewerb mit dem Hashtag #tshirtheworld statt. Gesucht werden kreative T-Shirt-Guerillas. Sie sollen T-Shirts an ungewöhnlichen Orten – Gegenständen, Situationen, Tieren – platzieren und fotografieren. Eine Jury wählt die besten Einfälle aus und prämiert sie. Es gibt unter anderem eine GoPro Action Kamera, einen T-Shirt-Quilt und T-Shirt-Flatrates zu gewinnen.

Eine Auswahl beliebter Statement-Shirts gibt es bei Spreadshirt. Wer dort nicht fündig wird oder seine ganz eigene Botschaft auf ein T-Shirt bringen möchte, gestaltet sich im T-Shirt-Designer sein ganz individuelles Modell.

Portrait

Spreadshirt gehört zu den weltweit führenden E-Commerce-Plattformen für den On-Demand-Druck von Kleidung und Accessoires. Auf über 180 verschiedenen Produkten können Kunden – Privatpersonen, Unternehmen, Organisationen oder Teams – ihre Ideen verwirklichen, teilen oder verkaufen.

Das Geschäftsmodell umfasst vier Bereiche: Verkäufer wie Endkunden können Produkte selbst gestalten, über Online-Shops und -Marktplätze bereits erstellte Produkte verkaufen oder kaufen sowie Spreadshirts Know-how und Technologie für Fulfillment nutzen. Zu den über 70.000 aktiven Verkäufern zählen Unternehmen wie Otto, Beck's oder Ärzte ohne Grenzen.

Spreadshirt ist in 17 Märkten und 9 Sprachen aktiv und betreibt vier Produktionsstandorte in Deutschland, Polen und den USA. Das 2002 gegründete Unternehmen erzielte 2013 einen Umsatz von rund 72 Mio. Euro, bedruckte über 3,3 Millionen Artikel und verschickte diese in mehr als 40 Länder.

Zur Spreadshirt-Familie gehören des Weiteren laFraise, das soziale Netzwerk für Grafikdesigner und Künstler, sowie Yink, der Großkunden-Service für individuellen Textil- und Werbeartikeldruck.

<https://www.openpr.de/news/800313/Das-T-Shirt-als-Medium-lasst-T-Shirts-sprechen.html>